

Bildbericht vom Podiumsgespräch am 24.2.2012 zum Buch „Die Explosion - in 1.000 Metern Tiefe“ im Lehr- und Forschungsbergwerk/Besucherbergwerk „Reiche Zeche“ in Freiberg

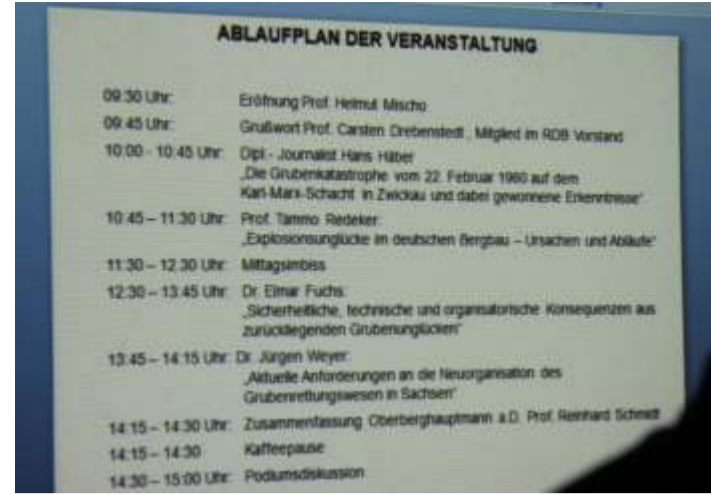
Veranstalter: Institut für Bergbau der Bergakademie Freiberg und Ring Deutscher Bergingenieure (RDB).



Tagungsleiter der Podiumsveranstaltung: Prof. Dr.-Ing. Helmut Mischo, Institut für Bergbau und Spezialtiefbau der TU Bergakademie Freiberg, Prof. für Rohstoffabbau und Spezialverfahren unter Tage



Hans Häber (r.), Autor des Buches „Die Explosion – in 1.000 Metern Tiefe“, ehemaliger Bergmann und Überlebender des Grubenunglücks vom 22.2.1960 in Zwickau im Gespräch mit Prof. Drebenstedt (Mitte) und Prof. Redeker (l.).



Ablaufplan der Veranstaltung - er verweist auf drei Referate zum Grubenunglück vom 22.2.1960 und andere Grubenkatastrophen der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts sowie auf einen Vortrag zur Neuorientierung der Grubenwehr



Akteure des Podiumsgesprächs (v. l. n. r.): Prof. Dr. Reinhard Schmidt, Oberberghauptmann von Sachsen a. D.; Prof. Dr. Carsten Drebenstedt, Leiter des Instituts für Bergbau der TU Bergakademie Freiberg; Prof. Dr. rer. nat. Tammo Redeker, IBExU, Institut für Sicherheitstechnik GmbH/An-Institut der TU Bergakademie Freiberg; Assessor des Bergfachs Dr.-Ing. Elmar Fuchs, Leiter der Hauptstelle für Grubenrettungswesen der Deutschen Steinkohlen AG a. D.; Hans Häber, Autor des Buches „Die Explosion – in 1.000 Metern Tiefe“



Prof. Tammo Redeker, externer Experte im Buch „Die Explosion“ beim Vortrag zur Ursache des Grubenunglücks vom 22.2.1960, speziell zu den Ereignissen bei den Schießhauern X und Y



Dr.-Ing. Elmar Fuchs beim Vortrag „Organisatorische und technische Konsequenzen aus zurückliegenden Grubenunglücken im deutschen Bergbau“, unter anderem nach dem Grubenunglück 1960 in Zwickau



Dr. Jürgen Weyer, beim Vortrag „Aktuelle Anforderungen an die Neuorganisation des Grubenrettungswesen in Sachsen“



Prof. Reinhard Schmidt, externer Experte in Sachen Grubenunglück vom 22.2.1960 in Zwickau, bei den Schlussbemerkungen zu Vorträgen



Prof. Helmut Mischo und Dipl.-Ing. Wolfgang Gaßner (Mitte), Organisator des Podiumsgesprächs, vom Institut für Bergbau im Dialog mit Teilnehmern



Olaf Seidel (l.) mit seinem Bergbau-Kumpel Helmut Piechnick, sie reisten aus Rodewisch im Vogtland an; beide sind erfahrene Bergleute auf Lebenszeit; mit Interesse verfolgten sie die Vorträge



Elmar Fuchs (l) im Gespräch mit Assessor des Bergfachs Konrad Hupfer (Mitte), Verantwortlicher Redakteur des Journals des RDB „Bergbau“.



Hans Häber beim Signieren seines Buches



Dr.-Ing. Dieter Tetzner, DMT-Leipzig, externer Experte im Buch „Die Explosion“



Dr. Herbert Wiesner (r.) Mitglied des Hauptvorstandes des RDB und Vorsitzender des Vereins RDB Freiberg, kompetenter Fachmann und engagierter Leser des Buches „Die Explosion“ im Gedankenaustausch mit Häber



Bergbauingenieur Uwe Schicketanz, Mitglied des Zwickauer Bergbauvereins, im angeregten Gespräch mit Häber zu Buch und zu den Abläufen der Katastrophe am 22.2.1960

Weitere Bilder vom Dialog nach den Vorträgen mit den Referenten, unter anderem mit Prof. Redeker, Prof. Schmidt, Dr.-Ing. Elmar Fuchs und Hans Häber

